

Kinos unterstützen Künstler*innen mit bundesweiter Spendenauktion

Würzburg, 07. Juli 2021

Pünktlich zur Wiedereröffnung der Kinos in Deutschland, ist die deutschlandweite Kinosaalversteigerung #CineastenHelfen zugunsten der Coronakünstlerhilfe am 01. Juli gestartet. Zwölf ausgewählte Kinobetriebe nutzen die Chance, das Comeback der Kinobranche zu feiern und das besondere Erlebnis des ersten Kinobesuches nach dem Lockdown für den guten Zweck auf eBay für Charity zu versteigern. Die individuellen Auktionen laufen noch bis zum 11. Juli und unterstützen damit diejenigen Künstler*innen finanziell, die wirtschaftlich besonders stark unter der Corona-Pandemie leiden mussten. Initiator der Aktion ist das Startup Cineamo aus Würzburg, die eine Mitmach-Kino-App entwickelt haben. Spendenerlöse gehen zu 100 Prozent an die Coronakünstlerhilfe zur Unterstützung von Kunstschaaffenden, die aufgrund von Covid-19 in eine finanzielle Notlage geraten sind.

Zur Spendenauktion konnten sich Kinobetriebe bundesweit anmelden. Die siebenköpfige Jury aus Coronakünstlerhilfe, STUDIOCANAL sowie Cineamo wählte insbesondere nach geografisch gleichmäßiger Verteilung diejenigen Kinos aus, die im Rahmen dieser Aktion je eine Kinovorstellung in einem Kinosaal versteigern. Der Filmverleih STUDIOCANAL unterstützt die Aktion und stellt den Film für die Veranstaltung kostenfrei zur Verfügung.

Die Initiatoren hoffen, dass viele Cineasten, aber auch zahlreiche namhafte Unternehmen vor Ort die Kinosaalauktion unterstützen und mitbieten. Die Gesamtorganisation wird von dem noch jungen Startup Cineamo gestemmt, das erst wenige Monate vor der Pandemie gegründet wurde. „Kinos hatten es sehr schwer in den letzten Monaten, aber die meisten sind glücklicherweise recht gut durch diese Krise gekommen. Nun sollten wir an die denken, die weniger Glück hatten“, so Stefan Farnschläder, einer der beiden Geschäftsführer von Cineamo.

„Die Spendenauktion erzählt die Geschichte einer Pandemie, die eine Kulturbranche erstarren ließ“, meint Kersten Neubert, der das Projekt für Cineamo vorantreibt. Das Kino als Ganzes steht mit #CineastenHelfen Kunstschaaffenden solidarisch bei und nutzt seine Aufmerksamkeit zur Unterstützung der vergessenen Künstler*innen. Ebenfalls Teil dieser Geschichte sind die kulturbegeisterte Gesellschaft sowie privilegierte Unternehmen, die mit ihren Spenden Gutes tun können.



CINEAMO

PRESSEINFORMATION

Abdruck honorarfrei, ab sofort. Belegexemplar, wenn möglich, erbeten.

Bildmaterial (frei von Rechten Dritter, Nennung des Fotografen obligatorisch):

Foto 1: *Das Cineamo-Team mit eigener Mitmach-Kino-App;*

Foto: Aaron Farnschläder;

Foto 2: *Cineamo-Gründer Stefan Farnschläder im Kinosaal;*

Foto: Michael Hudler;

Foto 3 und 4: *Das Team hinter der Coronakünstlerhilfe: Benjamin Klein,*

Rebekka Antonia Eitel, Timm Markgraf; Foto: Jaspar Ehrich

Kontakt Cineamo

Cineamo GmbH

Stefan Farnschläder (Gründer | Geschäftsführer)

sf@cineamo.com, Telefon +49 156 7853 5209

Über Cineamo

Die Cineamo GmbH wurde im 2019 von Stefan Farnschläder, Philip Käfer und Kersten Neubert gegründet. Das Unternehmen bezeichnet sich selbst als Software- und Internetunternehmen. Entwickelt wurden bislang die Smartphone-App ‚Cineamo‘ für Android- und iOS-Geräte sowie eine Software-as-a-Service-Lösung für Kinobetriebe, genannt ‚Cineamo-Control‘. Stefan Farnschläder hat Mitte der neunziger Jahre in eine Kinofamilie hineingeheiratet und fundiertes Wissen rund um das Kinogeschäft aufgebaut. Cineamo erhält fachliche Unterstützung aus der kommunalen Gründerszene Würzburgs. Das Innovations- und Gründerzentrum Würzburg (IGZ) und das Zentrum für Digitale Innovationen Mainfranken (ZDI) fördern das Startup mit Rat und Tat. Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg (FHWS) hat im Rahmen von zwei Semesterprojekten im Wintersemester 2019/2020 zwei Studierendengruppen mit Entwicklungsaufgaben betraut. Im Dezember 2020 hat sich Cineamo für eine Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Innovationsprogramms für Gründungsprojekte und Pionierlösungen (IGP) als digitales und datengetriebenes Geschäftsmodell qualifiziert und im Mai 2021 einen Förderbescheid für eine Fördersumme von ca. 135.000 Euro erhalten. Seit April 2021 unterstützt eine norddeutsche Beteiligungsgesellschaft das Unternehmen mit einem Investment im siebenstelligen Bereich.

Zur Spendenauktion
cineamo.com/cineastenhelfen

Cineamo GmbH
Ulmenstraße 31A
97084 Würzburg

Telefon: +49 (0)156 78535209
E-Mail: info@cineamo.com
Internet: www.cineamo.com



CINEAMO

INFORMATIONEN ZU #CINEASTENHELFEN

Wann finden die Auktionen statt?

- 01.07. – 11.07.21: Laufzeit von zehn Auktionen auf eBay für Charity
- 12.07. – 22.07.21: Laufzeit von zwei Auktionen auf eBay für Charity (Berlin und Kiel)
- 12.07. – 31.07.21: Durchführung der ersteigerten, exklusiven Kinoevents inkl. öffentlicher Berichterstattung
- ab 01.08.21: Berichterstattung über Gesamtspendensumme

Was wird versteigert?

Ein privates, exklusives Kinoevent in jedem der zwölf ausgewählten Kinos wird Gegenstand der Auktionen sein. Unternehmen und Kinofans ersteigern so ihren eigenen Kinosaal zum Wunschtermin. Die Auktionsgewinner wählen ihren Wunschfilm aus einem von STUDIOCANAL bereitgestellten Angebot aus. Filmauswahl, Terminabstimmung und weitere Kommunikation zwischen Kino und dem Auktionsgewinner erfolgt schnell und einfach über die Cineamo-Plattform inkl. Smartphone-App.

Welche Kinos sind dabei?

Bewerben konnte sich jedes deutsche Kino. Die zwölf von der Jury ausgewählten Kinos:

Cineplex, **Aichach**

Cineplex, **Baunatal**

Sputnik Kino, **Berlin** (Auktionsstart 12.07.21)

Burg Theater – Kino & Bar, **Burg bei Magdeburg**

Cineworld Mainfrankenpark, **Dettelbach bei Würzburg**

KINOPOLIS, **Gießen**

Cineplex Capitol, **Kassel**

metro-Kino im Schloßhof, **Kiel** (Auktionsstart 12.07.21)

Cinenova, **Köln**

Cineplex, **Leipzig**

Kommunales Kino, **Pforzheim**

FORUM-Kino, **Offenburg**



CINEAMO

INFORMATIONEN ZU #CINEASTENHELFEN

Die Zusammensetzung der Jury?

Claudius Andersen, STUDIOCANAL (Claudius.Andersen@studiocanal.de)

Doreen Lange, STUDIOCANAL

Rebekka Antonia Eitel, Coronakünstlerhilfe

Benjamin Klein, Coronakünstlerhilfe (b.klein@coronakuenstlerhilfe.de)

Timm Markgraf, Coronakünstlerhilfe

Stefan Farnschläder, Cineamo

Kersten Neubert, Cineamo

Wer erhält die Spenden?

Der Gesamterlös der Aktion kommt der Initiative #coronakuenstlerhilfe zugute. Gesammelte Spendengelder werden über den gemeinnützigen Verein „1st class session-Artist Support-e.V.“ treuhändisch verwaltet und an bedürftige Künstler*innen verteilt. Dieser mildtätige Verein dient ausschließlich dem Zweck, Künstler*innen, die insbesondere durch die aktuelle Pandemie unverschuldet in Notlage geraten sind, finanziell zu unterstützen. 100% der Erlöse kommen bei der Coronakünstlerhilfe an. In ihrer Sache wird die Coronakünstlerhilfe unterstützt durch ihr Netzwerk aus unzähligen Stars und Künstler*innen.